

Auf der Rückseite schließt sich dem Denkmalsockel eine durch zwei diagonal gestellte Freitreppen zugängliche Plattform mit einer durchbrochenen steinernen Brüstung an. Ein bepflanzter Vorgarten umzieht diese Anlage. Vor dem Denkmal ist ein 15m breites halbkreisförmiges Wasserbecken in Erdoberfläche angeordnet; durch diese vertiefte Weiheranlage und den terrassenförmigen Aufbau des Hintergrundes

Fig. 23.

Denkmal für Großherzog *Ludwig IV.* von Hessen zu Worms.Arch.: *Hofmann.*

wurde eine Wechselwirkung geschaffen, die nicht allein die fast wagrechte Erdoberfläche des Ludwigsplatzes auf größeren Stellen für das Auge wohlthuend unterbricht, sondern auch geeignet ist, die Höhenentwicklung der Hauptansicht des Denkmals noch zu steigern. Die Gesamtausgaben für das Denkmal belaufen sich auf 50 000 Mark.